



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2010 der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendchirurgie

am 03.06.2010 um 14:45 - 16:00 Uhr (s.t.)
Design Center Linz, Standbaubüro, Europaplatz 1. 4020 Linz

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Präsidenten und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung bzw. allfällige Erweiterungswünsche
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2009
4. Bericht d. Präsidenten
5. Mitgliederbewegung
6. Paul-Huber-Fonds
7. Bericht des Bundesfachgruppenobmanns
8. Bericht des Kassiers
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
11. Ausbildung
12. Wahl des Vorstandes
13. Allfälliges

Teilnehmer: *Damisch, Deluggi, Fasching, Gössler, Hager, Horcher, Huber, Maier, Pumberger, Reck, Rokitansky, Schalamon, Schimpl, Springer, Tonnhofer, Wurm*

ad TOP 1 - Begrüßung durch den Präsidenten und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Fasching begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für die Teilnahme. Die Beschlussfähigkeit ist erst nach 30 Minuten gegeben, da nicht mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind.

ad TOP 2 - Genehmigung der Tagesordnung bzw. allfällige Erweiterungswünsche

(Assoziierung). Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

ad TOP 3 - Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2009

Korrektur des letzten Protokolls Pkt. 4.8.1. WOFAPS-Beiträge waren noch nicht einbezahlt.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009, welches in der Anlage zur Einladung allen Mitgliedern zugegangen war, wird ohne Einwände angenommen.

ad TOP 4 - Bericht d. Präsidenten

4.1. Tagungen

4.1.1. EUPSA/BAPS/WOFAPS

WOFAPS

Schriftlicher Bericht Höllwarth, siehe Beilage.
Die ausstehenden Beträge wurden nachbezahlt.

EUPSA/BAPS

Auch heuer kam es zu einer Überschneidung der Termine für den Chirurgenkongress und den EUPSA-Kongress.
Der nächste EUPSA-Kongress wird 2011 in Barcelona stattfinden.
Geplant ist es, dass es alle 3 Jahre zu einer gemeinsamen Veranstaltung EUPSA und BAPS kommt. Das diesbzgl. nächste Meeting ist 2012 in Rom geplant.

4.1.2. 47. Pädiatertagung Graz 2009

Die Kinderchirurgie war in 3 Sitzungen vertreten und wurde gut aufgenommen.

4.1.3. Internat. Symposium of Pediatric Surgery 2009 – Obergurgl

Insgesamt herrschte trotz teilweise durch die Vulkanasche verhinderten Kollegen ein gutes Diskussionsklima bei sehr guten Beiträgen.

4.1.4. Chirurgenkongress:

Fasching dankt für die rege Teilnahme (zwei interessante Sitzungen).

4.2. zukünftige Tagungen

4.2.1. 48. Pädiatertagung 30.09. – 02.10.2010 Linz

Die kinderchirurgischen Themen werden der Perinatalchirurgie und der chirurgischen Sicht der Mukoviszidose gewidmet sein. Insgesamt sind 7 Vorträge geplant.

4.2.2. Donausymposium Wien 2010, Novi Sad 2012

Horcher organisiert das Donausymposium für den 26. – 28.11.2010 im AKH.

Die Deadline zur Abstract-Einreichung wird im September 2010 sein.
Fasching berichtet, dass das nächste Meeting in Novi Sad 2012 bei Jokic stattfinden wird.

4.2.3. Fortbildungsakademie Klagenfurt Nov. 2010

Die Fortbildungsakademie wird vom 05.11. – 06.11.2010 in Klagenfurt stattfinden. Nähere Information wird auf der Homepage ersichtlich sein.

4.2.4. 40. Internationales Symposium of Pediatric Surgery 2011 – Orbergurgl

Horcher gibt den voraussichtlicher Termin mit Februar od. März an.

4.2.5. 52. Chirurgenkongress 23. – 25. Juni 2011, Wien/Messe/Congress Center, „Leitthema“: Synergien – Grenzen – Perspektiven

4.2.6. Deutscher Chirurgenkongress 03.05. - 06.05.2011 München
Qualitäts- und Risikomanagement im Bereich der Kinderchirurgie.

4.3. Vorstandssitzung div. Gesellschaften

Fasching berichtet kurz über die Teilnahme an der Vorstandssitzung der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde auf der Gersbergalm am 20.03.2010 sowie über die Teilnahme an der Vorstandssitzung der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie in Linz am 02.06.2010 und über die Teilnahme an der Präsidiumssitzung der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie in Berlin am 20. – 23.04.2010.

4.4. Satelliten-Kinderchirurgie Braunau

Rokitansky berichtet von der Satelliten-KCH Braunau, in welcher 2 Gastchirurgen im Bereich der Kinderurologie tätig sind und auch Operationen durchführen. Dies sei zwar innerhalb der EU möglich, jedoch müssen Qualitätskriterien getroffen werden. Es hat sich gezeigt, dass diese nicht ausreichend gegeben sind. Die Qualitätskriterien sollten durch den Landessanitätsrat dringend geprüft werden.

4.5. Assoziierung Österreichische Ärztekammer

Die Assoziierung wurde mit 2 Enthaltungen angenommen.

4.6. Plattform Assistenten

Laut Fasching kam es zu keinen Meldungen, weshalb die Plattform derzeit nicht forciert wird. Meldungen sind trotzdem gerne noch gesehen.

Ad TOP 5 – Mitgliederbewegung

5.1. Eintritte

OA Dr. Fette, A. ö. Klinikum am Wörthersee Klagenfurt (LKH Klagenfurt)

Ass. Dr. Krois, AKH Wien

Die Aufnahme der neuen Mitglieder erfolgte einstimmig.

5.2. Ehrungen

Fasching berichtet von der feierlichen Urkundenüberreichung im Rahmen der Kongresseröffnung an Sauer, Rothe und Engels.

ad TOP 6 - Paul-Huber-Fonds

Es gab keine Anmeldungen.

Der Hans-Salzer-Preis wird heuer wieder ausgeschrieben.

ad TOP 7 - Bericht des Bundesfachgruppenobmanns

Rokitansky berichtet, dass sowohl in der Handchirurgie als auch in der Sexualmedizin die Kinderchirurgie Teil der Arbeitsgruppe bzw. im Curriculum aufgenommen wurde. Weiters hat er wieder einen Vorstoß unternommen, das angehende Pädiater das chirurgische Gegenfach an der Kinderchirurgie machen sollten. Nach dem er vehement insistiert hat, wurde von Kerbl (Ausbildungsreferent der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde) ein rasches Umsetzen zugesagt. Hinsichtlich der Berichterstattung von Kerbl und Rokitansky bringt Horcher ein, dass Kerbl eigentlich die Absprache mit dem Präsidenten oder ihm als Ausbildungsreferent hätte suchen müssen. Er verstehe nicht warum der Fachgruppenobmann Ansprechperson der Ärztekammer in Ausbildungsfragen sei. Fasching erklärt, dass mit der Einführung der Assoziierung der Fachgesellschaften, die Ärztekammer den Kontakt nur zur assoziierten Fachgesellschaften sucht, bei den nicht assoziierten Fachgesellschaften läuft der Kontakt ausschließlich über den Bundesfachgruppenobmann.

ad TOP 8 – Bericht des Kassiers

Es kam zu einer Steigerung der Wertpapiere über € 485,41 sowie der Konten von mehr als € 6.000,--.

ad TOP 9 – Bericht des Kassenprüfers

Von beiden Rechnungsprüfern wurde der Bericht angenommen. Es erfolgte eine schriftliche Mitteilung.

ad TOP 10 – Entlastung des Vorstandes und des Kassiers

Die Entlastung des Vorstandes und des Kassiers wurde einstimmig angenommen.

ad TOP 11 – Ausbildung

11.1. Facharztprüfung

Die europäische Prüfung ist zweigeteilt in einen theoretischen und praktischen Teil. Der erste Teil wurde zuletzt von 65 %, der zweite Teil von 85 % bestanden.

Bei der österreichischen Prüfung sind zwei Prüflinge durchgekommen. Die nächsten Prüfer werden Fasching, Horcher und Pumberger sein.

ad TOP 12 – Wahl des Vorstandes

12.1. Wahlvorschlag

Es liegt ein Wahlvorschlag vor. Das bisherige Team ist bereit weiter im Vorstand zu arbeiten. Die Wahl wurde ohne Gegenstimme angenommen. Fasching bedankt sich für das Vertrauen.

ad TOP 13 – Allfälliges

13.1. Mitgliedsbeitrag

Unter Sicht auf die gute finanzielle Lage der Gesellschaft werden die Beiträge nicht angehoben.

Fasching dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und schließt die Sitzung um 16:00 Uhr.

Klagenfurt am 03.06.2010

Prim. Univ. Doz. Dr. Günter Fasching eh.
Präsident

Dr. Alja Gössler eh.
Sekretärin